

Generalvollmacht



Demenz-Verein
im Köllertal e.V.



www.demenzverein-koellertal.de



Generalvollmacht

Ich, der Unterzeichner:

Name / Geb.-Tag / Ort

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon

erteile hiermit:

Name / Geb.-Tag / Ort

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

eine Vollmacht folgenden Umfangs:

Die oben genannte Vertrauensperson wird hiermit bevollmächtigt, mich in allen Angelegenheiten zu vertreten, die ich im Folgenden angekreuzt oder angegeben habe. Durch diese Vollmachtserteilung soll eine vom Gericht angeordnete Betreuung vermieden werden. Die Vollmacht bleibt daher in Kraft, wenn ich nach ihrer Errichtung geschäftsunfähig geworden sein sollte.



Die Generalvollmacht umfasst ausdrücklich das Recht:

Gesundheitssorge/Pflegebedürftigkeit:

- Der Bevollmächtigte darf in allen Angelegenheiten der Gesundheitssorge entscheiden, ebenso über alle Einzelheiten einer ambulanten oder (teil-)stationären Pflege. Sie ist befugt, meinen in einer Patientenverfügung festgelegten Willen durchzusetzen. JA NEIN
- Der Bevollmächtigte darf insbesondere in eine Untersuchung des Gesundheitszustands, eine Heilbehandlung oder einen ärztlichen Eingriff einwilligen, diese ablehnen oder die Einwilligung in diese Maßnahmen widerrufen, auch wenn mit der Vornahme, dem Unterlassen oder dem Abbruch dieser Maßnahmen die Gefahr besteht, dass ich sterbe oder einen schweren und länger dauernden gesundheitlichen Schaden erleide (§ 1904 Absatz 1 und 2 BGB). JA NEIN
- Der Bevollmächtigte darf Krankenunterlagen einsehen und deren Herausgabe an Dritte bewilligen. Ich entbinde alle mich behandelnden Ärzte und nichtärztliches Personal gegenüber meiner bevollmächtigten Vertrauensperson von der Schweigepflicht. Diese darf ihrerseits alle mich behandelnden Ärzte und nichtärztliches Personal von der Schweigepflicht gegenüber Dritten entbinden. JA NEIN

Der Bevollmächtigte darf solange es zu meinem Wohl erforderlich ist:

- über meine freiheitsentziehende Unterbringung (§ 1906 Absatz 1 BGB) JA NEIN
- über freiheitsentziehende Maßnahmen (z.B. Bettgitter, Medikamente u. ä.) in einem Heim oder in einer sonstigen Einrichtung (§ 1906 Absatz 4 BGB) JA NEIN
- über ärztliche Zwangsmaßnahmen (§ 1906a Absatz 1 BGB) JA NEIN

entscheiden.

Aufenthalt und Wohnungsangelegenheiten:

- Der Bevollmächtigte darf meinen Aufenthalt bestimmen. JA NEIN
- Der Bevollmächtigte darf Rechte und Pflichten aus dem Mietvertrag über meine Wohnung einschließlich einer Kündigung wahrnehmen sowie meinen Haushalt auflösen. JA NEIN
- Der Bevollmächtigte darf einen neuen Wohnungsmietvertrag abschließen und kündigen. JA NEIN
- Der Bevollmächtigte darf einen Vertrag nach dem Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (Vertrag über



die Überlassung von Wohnraum mit Pflege- und Betreuungsleistungen; ehemals: Heimvertrag) abschließen und kündigen.

JA NEIN

Seite 2-4

Behörden:

- Der Bevollmächtigte darf mich bei Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialleistungsträgern vertreten. Dies umfasst auch die datenschutzrechtliche Einwilligung.

JA NEIN

Vermögensvorsorge:

- Der Bevollmächtigte darf mein Vermögen verwalten und hierbei alle Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte im In- und Ausland vornehmen, Erklärungen aller Art abgeben und entgegennehmen sowie Anträge stellen, abändern, zurücknehmen,
- über Vermögensgegenstände jeder Art verfügen
- Zahlungen und Wertgegenstände annehmen
- Verbindlichkeiten eingehen
- Willenserklärungen bezüglich meiner Konten, Depots und Safes abgeben. Sie darf mich im Geschäftsverkehr mit Kreditinstituten vertreten
- Schenkungen vornehmen.

JA NEIN

JA NEIN

JA NEIN

JA NEIN

JA NEIN

JA NEIN

Folgende Geschäfte soll der Bevollmächtigte nicht wahrnehmen können:

Post und Fernmeldeverkehr:

- Der Bevollmächtigte darf im Rahmen der Ausübung dieser Vollmacht die für mich bestimmte Post entgegennehmen, öffnen und lesen. Dies gilt auch für den elektronischen Postverkehr. Zudem darf er über den Fernmeldeverkehr einschließlich aller elektronischen Kommunikationsformen entscheiden. Er darf alle hiermit zusammenhängenden Willenserklärungen (z. B. Vertragsabschlüsse, Kündigungen) abgeben.

JA NEIN

Vertretung vor Gericht



- Der Bevollmächtigte darf mich gegenüber Gerichten vertreten sowie Prozesshandlungen aller Art vornehmen. JA NEIN

Seite 3-4

Untervollmacht

- Der Bevollmächtigte darf Untervollmachten erteilen. JA NEIN

Betreuungsverfügung

- Falls trotz dieser Vollmacht eine gesetzliche Vertretung („rechtliche Betreuung“) erforderlich sein sollte, bitte ich, die oben bezeichnete Vertrauensperson als Betreuer zu bestellen. JA NEIN

Geltung über den Tod hinaus

- Die Vollmacht gilt über den Tod hinaus. JA NEIN

Die Vollmacht kann jederzeit von mir oder nach meinem Ableben von meinen Erben widerrufen werden.

Ort/Datum (Vollmachtgeber):

Ort/Datum (Bevollmächtigter):



MUSTER

Impressum:



**Demenz-Verein
im Köllertal e.V.**

"Haus Lichtblick"

Der Treffpunkt für Betroffene
und Angehörige

Völklinger Straße 9
66346 Püttlingen
Tel. 06898-6940690

MUSTER